

Nr. XIX.GP.-NR 797 1J
1995 -03- 20

ANFRAGE

der Abgeordneten Mag. Terezija Stojsits, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für Landesverteidigung

betreffend die Verteilung von Urkunden für die "vorbildliche Leistung auf der Jagd nach illegalen Grenzgängern im Assistenzeinsatz"

In der Nr. 1/95 der Zeitschrift "Falter" (Kopie liegt bei) berichtet Thomas Seifert über unerhörte, menschenverachtende Praktiken innerhalb des Bundesheeres. In einer Urkunde, die vom Zugkommandanten Lt. Winkelbauer und vom Kompaniekommandanten Hptm. Ernst gezeichnet ist, wird den Wehrmännern wörtlich "Dank und Anerkennung für die vorbildliche Leistung auf der Jagd nach illegalen Grenzgängern im Assistenzeinsatz vom 20. Oktober 1994 bis 25. November 1994 im Raum Klingenbach, Burgenland" ausgesprochen.

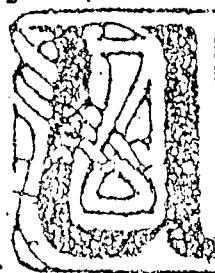
Die unterfertigten Abgeordneten sind erschüttert über derart menschenverachtende Praktiken, die offensichtlich im Bundesheer gängig sind. und stellen daher folgende

ANFRAGE:

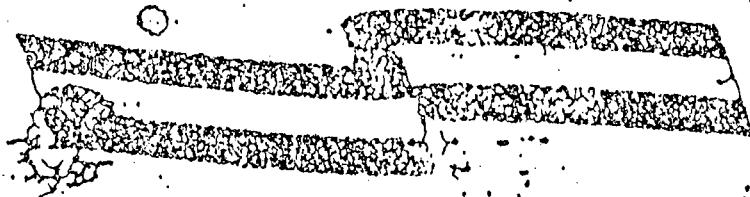
1. Wie ist es möglich, daß die Unterzeichner der Urkunde es für den Auftrag ihrer Einheiten halten, "illegalen Grenzgänger" zu "jagen"? Haben Sie eine Erklärung dafür?
2. Seit wann ist Ihnen die Praxis bekannt, den Bundesheerangehörigen "Dank und Anerkennung für die Jagd auf Menschen" auszusprechen?
3. Teilen Sie die Auffassung, daß eine derartige Anerkennung für die "Jagd" auf Menschen den Interessen der geistigen Landesverteidigung geradezu entgegensteht?
4. An welche und wieviele Wehrmänner wurde die genannte Urkunde verliehen?
5. Wer hat die genannte Urkunde herstellen lassen, wo wurde sie gedruckt, in welcher Auflage, auf wessen Kosten?

6. Sind Ihnen andere Vorfälle ähnlicher Art bekannt?
7. Können Sie ähnliche Vorfälle ausschließen?
8. Was werden Sie unternehmen, um derartige Praktiken in Zukunft zu verhindern?
9. Halten Sie die Vorgangsweise der Unterzeichner für vertretbar?
10. Wenn nein, mit welchen Konsequenzen haben diese zu rechnen?

SIBOLDENDORF am 25.11.94



BRIGADE



Bank und Anerkennung an

Herrn Wlm

Schütze 3. Grp II, AßZg. 3. Kp/N
für die vorbildliche Leistung auf der
Jagd nach

illegalen Grenzgängern
im Assistereneinsatz
vom 20. Okt. 1994 bis 25. Nov. 1994
im Raum Klingenbach,
Burgenland.

der ZgKdt:

Winklauer, LI
(WINKLBAUER, LI)

oder KpKdt:

Kurt Hahn
(ERNST, Hpm)